

# Rheinkai <sup>500</sup>

Ein Projekt der **Kairos** Grundbesitzentwicklungsgesellschaft mbH

## Pressemitteilung

### **Erster Neubau im Mainzer Zollhafen: Kairos realisiert urbanes Ziegelsteingebäude am Rheinkai 500**

**Mainz, 1. Oktober 2013** – Der erste Neubau im Mainzer Zollhafen, Rheinkai 500, wird nach den Vorgaben der Kairos Grundbesitzentwicklungsgesellschaft mbH realisiert. In direkter Uferlage entsteht mit nur 4,5 Metern Abstand zum Rhein ein hochwertiges urbanes Gebäude mit Ziegelsteinfassade und loftartigen Grundrissen. Die Projektplanung wird in der kommenden Woche auch auf der Expo Real in München (7.10. – 9.10.2013) vorgestellt.

Im Architektenwettbewerb überzeugte der Entwurf von Lorenzen Architekten Berlin die Fachjury durch seine Grundidee, die Gegebenheiten des Ortes zu berücksichtigen und bei der Planung miteinzubeziehen. „Wesentlicher Ausgangspunkt für die Gestaltung des Gebäudes war die architektonische Neuinterpretation der vorgefundenen Qualitäten des Ortes. Mit der Ziegelfassade bezieht sich der Neubau ganz direkt auf die materielle Atmosphäre des ehemaligen Zollhafens“, erläutert Reinhard Mayer von Lorenzen Architekten das gestalterische Konzept. Darüber hinaus steht der Rheinkai 500 mit seinen großformatigen, umlaufenden Fenstern für die rationelle Bauweise des industriellen Standorts. Durch versetzt angeordnete Balkone entsteht ein spielerischer Wechsel, der die strenge Grundstruktur des Gebäudes überlagert. Eine großzügige Treppe verbindet als Durchgang das obere Hafenniveau mit der tiefer liegenden Kaimauer und bietet großzügige Freiflächen mit Zugang zum Rhein. Die Innenraumgestaltung der 7.000 m<sup>2</sup> Geschossfläche verspricht ein hohes Maß an Flexibilität, was der späteren Nutzung des Rheinkai 500 zugutekommen wird: Loftartig angelegte Grundrisse lassen viel Raum für die individuelle Gestaltung der Wohn- und Gewerbeflächen. Mit dem Bau des Gebäudes soll schnellstmöglich begonnen werden.

Die Ausgestaltung von Lorenzen Architekten wurde als einer von vier Siegerentwürfen prämiert. Nach umfangreicher Realisierbarkeitsprüfung entschied sich Kairos, diesen Entwurf zu bauen. „Der Rheinkai 500 wird die Ästhetik der Industriekultur vergangener Tage im Mainzer Zollhafen wiederbeleben. Das Gebäude soll eine Bereicherung für die Stadt Mainz sein und sich harmonisch in das Uferpanorama einfügen. Wir freuen uns, dass die Idee der früheren Ziegelsteinbauten, die einst den Zollhafen prägten, aufgenommen und modern interpretiert wird. Der Rheinkai 500 steht für Individualität und Urbanität – das Lebensgefühl im neuen Mainzer Stadtviertel“, so Projektentwickler Dirk Klemme, Geschäftsführer von Kairos.

Die Ausschreibung verlangte den Wettbewerbsteilnehmern viel technisches Know-how und Fantasie ab: In unmittelbarer Wassernähe sollte ein Gebäude entstehen, das Wohn- und Gewerbeflächen harmonisch und effizient vereint. Gleichzeitig galt es, die besondere Atmosphäre des Zollhafens ästhetisch umzusetzen. Projektentwickler Dirk Klemme sieht vor allem die Möglichkeiten des Rheinkai 500 für die Entwicklung des neuen Quartiers: „Bei einer so bedeutenden Quartiersentwicklung, wie der Neugestaltung des Mainzer Zollhafens, hat der erste Baustein natürlich Signalwirkung, denn er macht den bevorstehenden Wandel erstmals erlebbar. Wir hoffen daher sehr, dass unser Projekt einen qualitativen Maßstab für die weitere Umgestaltung des Zollhafens setzt.“

Das Baufeld Rheinkai liegt in direkter Wasserlage schräg gegenüber dem historischen Weinlager; die Kairos GmbH hat das Gelände im Sommer 2012 erworben. Nachdem die Stadt Mainz nun die baurechtlichen Rahmenbedingungen festgesetzt hat, kann das rund 3.000 m<sup>2</sup> große Grundstück bebaut werden. Der Bauantrag wurde bereits im Juni dieses Jahres eingereicht. Weitere Informationen unter [www.rheinkai500.de](http://www.rheinkai500.de)

#### **Über Kairos**

Kairos ist eine deutsche Grundbesitzentwicklungsgesellschaft mit Sitz in Mainz. Geschäftsführer ist der Projektentwickler und Diplom-Ingenieur Dirk Klemme. In Verbindung mit national und international arbeitenden Partnern haben die Unternehmensgruppe KA+P (Klemme Architekten und Projektmanagement) und cdc GmbH (centro development consulting GmbH) bundesweit eine Vielzahl von Bauprojekten realisiert. Diese reichen von der Gebäude- und Stadtplanung über Denkmalschutz, Sanierung, Grundstücksentwicklung bis hin zur strategischen Projektentwicklung und integrierten Objektplanung. Das Unternehmen Kairos wurde für die Entwicklung des Baufelds Rheinkai gegründet.

#### **Kontakt**

Matthias Adel / Anna Kriegsmann  
Adel & Link Public Relations  
Schleusenstraße 9  
60327 Frankfurt am Main  
Tel: 069 153 40 45 43  
anna.kriegsmann@adellink.de  
matthias.adel@adellink.de

[www.rheinkai500.de](http://www.rheinkai500.de)